



Gwilen verwertet Meeresablagerungen zu einem innovativen und kohlenstoffarmen Material. Unser Verfahren, das keine Hochtemperaturverbrennung erfordert, spart im Vergleich zu Terrakotta oder Zement viel Energie: 75 % weniger CO₂-Emissionen als Terrakotta und 92 % weniger als Beton. Durch die Verwendung von ausgebaggerten Sedimenten anstelle von Materialien aus Steinbrüchen wird auch der Verbrauch endlicher Ressourcen vermieden. Dieses neue Meeresmaterial ist zu 100 % mineralisch, da wir zur Verfestigung weder Harz noch Zement hinzufügen. Unser Verfahren ist von der Diagenese inspiriert, dem natürlichen Prozess der Gesteinsbildung. Wir glauben, dass es der beste Weg ist, die Natur zu respektieren, wenn man sich von ihr inspirieren lässt.

GWILEN
Yann Santerre
115, rue Claude
Chappe 29280
Plouzané
00336 65 49 46 24
yann@gwilen.com
www.gwilen.com/en/

Präsentiert von


ELEMENTE
materialForum